

Open Access-Policy der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg

Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg versteht sich als bildungswissenschaftliche Universität. Sie ist ein wissenschaftliches Kompetenzzentrum für Bildung und Kultur. Grundlegung, Erforschung und Förderung von Bildungsprozessen sind ihre zentralen Ziele. Die enge Verzahnung von Forschung, Lehre und Praxis ist ein spezifisches Qualitätsmerkmal. Hierzu gehört auch, das an der Hochschule gewonnene und verfügbare Wissen der Gesellschaft zugänglich zu machen.

Open Access ist für die Forschung und Verbreitung von Wissen von zentraler Bedeutung. Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg sieht das Open Access-Publikationsmodell insbesondere als einen wichtigen Baustein auf dem Weg, das mit öffentlichen Mitteln produzierte Wissen (z.B. <https://www.unesco.de/bildung/open-educational-resources/open-access-chancen-fuer-den-zugang-zum-wissen-fuer-alle>, „Berliner Erklärung über den offenen Zugang zu wissenschaftlichem Wissen“ von 2003) allen Menschen frei und gleichberechtigt zur Verfügung zu stellen und gleichzeitig die Sichtbarkeit der Hochschule nach außen hin zu erhöhen.

Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg ermöglicht daher Ihre Wissenschaftler/innen ihre Arbeiten/Beiträge im Rahmen des sogenannten Goldenen Weges (d.h. primäre Veröffentlichung in einem Open Access-Medium) als auch des Grünen Weges (d.h. Sekundärveröffentlichung auf einem Publikationsserver (Repositorium)) zu veröffentlichen.

Die Forschungsförderungsstelle und die Pädagogische Hochschulbibliothek stellen Angebote bereit, um Open Access-Publikationen zu unterstützen und fördern und beraten Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen in Fragen des Open Access. Mit dem E-Repository „OPUS“ bietet die Pädagogische Hochschule einen performanten, gut betreuten institutionellen Publikationsserver an. Es existiert damit eine Open Access-Infrastruktur, die den etablierten Standards für langfristige Zugänglichkeit zu den Publikationen sowie für den Austausch von Metadaten mit weltweiten Servern entspricht. Die Pädagogische Hochschulbibliothek informiert gerne weitergehend zu „OPUS“.

Die Open Access-Policy der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg stellt eine Empfehlung, nicht eine Verpflichtung dar. Die Freiheit der Wissenschaft umfasst auch eine freie Wahl des Publikationsweges. Jedoch unterstützt die Hochschule, ausgehend von ihrer Verantwortung für einen umfassenden Zugang zu wissenschaftlichem Wissen, den Ausbau von Open Access ausdrücklich.

Bei einer Veröffentlichung in einer zugangsbeschränkten Verlagspublikation empfiehlt die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg, auf die Abtretung ausschließlicher Nutzungsrechte zu verzichten und sich ein einfaches Nutzungsrecht zur öffentlichen Zugänglichmachung vorzubehalten, um eine spätere Zweitveröffentlichung auf dem E-Repository der Hochschule zu ermöglichen.

Der Senat der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg hat die obenstehende Open Access-Policy in seiner Sitzung vom 08.11.2018 verabschiedet.